

4117/AB XXIII. GP

Eingelangt am 19.06.2008

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Inneres

Anfragebeantwortung

Frau

Präsidentin des Nationalrates

Mag. Barbara Prammer

Parlament

1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Johann Maier und GenossInnen haben am 23. April 2008 unter der Nummer 4138/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Verluste von PC´s- und Laptops sowie Diebstähle in den Ministerien“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3:

Keine.

Zu Frage 4:

Im fraglichen Zeitraum wurden keine Laptops als verloren gemeldet. Im fraglichen Zeitraum wurden folgende Stückzahlen an Notebooks als gestohlen gemeldet:

2005: 5 Laptops

2006: 1 Laptop

2007: 2 Laptops

Zu Frage 5:

Die kompletten Festplatten der Hochsicherheitsnotebooks des Ressorts sind verschlüsselt, die der Notebooks für Office-Anwendungen nicht.

Zu Frage 6:

Nein.

Zu Frage 7:

Die Ergebnisse der Strafanzeigen sind im BM.I nicht bekannt.

Zu Frage 8:

Dem Bund entstand nachfolgend angeführter Schaden:

2005: € 2.430,66 Buchwert

2006: € 686,40 Buchwert

2007: € 1.522,86 Buchwert

Die darüber hinausgehenden Schäden der Betroffenen sind im BM.I nicht bekannt.

Zu Frage 9:

Im fraglichen Zeitraum wurden folgende Stückzahlen an Handies und Speichercomputer als verloren bzw. gestohlen gemeldet.

2005: 23 Handys (4 Verlust, 19 Diebstahl)

2006: 8 Handys (5 Verlust, 3 Diebstahl)

2007: 14 Handys (8 Verlust, 6 Diebstahl)

Zu Frage 10:

Die Ergebnisse der Strafanzeigen sind h.o. nicht bekannt.

Zu Frage 11:

Dem Bund entstand ein Schaden von ca. € 2.100,--. Die darüber hinausgehenden Schäden der Betroffenen sind im BM.I nicht bekannt.

Zu den Fragen 12 bis 14:

Keine.

Zu Frage 15:

Ja, gemäß der zuständigen Inventarbuchhaltungen und der zur Verfügung stehenden Akten hat das BM.I folgende Geräte erhalten.

- 1 Notebook 2006 als Geschenk vom oberösterreichischen Sozial-Landesrat Ackerl an die Erstaufnahmestelle West
- 10 Notebooks 2006 als Dauerleihgabe von der Generali Versicherung AG, (9020 Klagenfurt, Burggasse 9 (Direktion)) an das LPK Kärnten
- 3 Notebooks von der Fa. APC 2007 als Testgeräte (Langzeittests) an die Abt. IV/2

Zu Frage 16:

Es wurden insgesamt 14 Stück zur Verfügung gestellt, wovon bisher keines retourniert wurde.